

# RheinlandPfalz



## **Oberfinanzdirektion Koblenz**

- Beihilfestelle -  
Hoevelstraße 10

56073 Koblenz

## **Ministerium der Finanzen**

Postfach 33 20  
55023 Mainz

Kaiser-Friedrich-Straße 5  
55116 Mainz

Telefon-Zentrale (06131) 16-0 • Telefax: 16-4331  
E-Mail [Poststelle@fm.rlp.de](mailto:Poststelle@fm.rlp.de)  
Internet <http://www.fm.rlp.de>

nachrichtlich:

## **Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände**

Deutschhausplatz 1

55116 Mainz

## **Rheinische Versorgungskasse für Gemeinden und Gemeindeverbände**

Postfach 210940

50533 Köln

## **Evangelische Kirche der Pfalz**

-Beihilfe-  
Domplatz 5

67346 Speyer

## **Kommunalbeamten-Versorgungskasse Nassau**

Hohenstaufenstraße 7

65189 Wiesbaden

## **Bischöfliches Ordinariat**

Bischofsplatz 2

55116 Mainz

## **Versorgungskasse für die Beamten der Gemeinden und Gemeindeverbände**

Postfach 111561

64230 Darmstadt

## **Bischöfliches Ordinariat**

Kleine Pfaffengasse 16

67346 Speyer

## **Pfälzische Pensionsanstalt**

Postfach 14 63

67088 Bad Dürkheim

## **Bischöfliches Generalvikariat**

Hinter dem Dom 6

54290 Trier

## **Landesversicherungsanstalt Speyer**

Eichendorffstraße 4 – 6

67346 Speyer

<b>Aktenzeichen</b>	<b>Durchwahl</b>	<b>Telefax</b>	<b>Datum</b>
P 1820 A - 416	16-4293	16174140	17.01.2003

**Beihilferecht Rheinland-Pfalz**

**hier: § 12 c Beihilfenverordnung (BVO) - Kostendämpfungspauschale**

Für Beihilfeberechtigte, die ohne Bezüge beurlaubt werden, entfällt grundsätzlich der Beihilfeanspruch. Deshalb sind in § 19 e Urlaubsverordnung für die Elternzeit und in § 87 a Landesbeamtengesetz für die Beurlaubung aus familiären Gründen Sonderregelungen hinsichtlich eines Beihilfeanspruchs bzw. eines Anspruchs auf Krankheitsfürsorge getroffen worden. Eine Ergänzung dieser Bestimmungen im Hinblick auf die Kostendämpfungspauschale ist nicht beabsichtigt. Daher teile ich im Vorgriff auf eine Verwaltungsvorschrift zu § 12 c BVO mit, dass die Kostendämpfungspauschale bei Personen mit Ansprüchen auf Beihilfe nach § 19 e Urlaubsverordnung oder auf Leistungen der Krankheitsfürsorge nach § 87 a Landesbeamtengesetz entfällt. Bei einer Teilzeitbeschäftigung während der Elternzeit gilt die Regelung des § 12 c Abs. 2 BVO.

Im Auftrag

gez.

Gabriele Redeker